

Name	Place, ZIP/Ort, PLZ	Signature/Unterschrift

Exzellenz,

bitte gestatten Sie mir, dass ich mich aus Sorge um die nigerianische Bürgerin Rhoda Jatau an Sie wende. Die 45-jährige Angestellte im medizinischen Bereich wurde am 20. Mai 2022 festgenommen, weil sie unter anderem angeblich „Cyberstalking“ sowie „Blasphemie“ begangen habe. Das zuständige Gericht verweigerte in der Folge die Freilassung gegen Kautionszahlung. Frau Jatau ist Christin und hatte als Angehörige dieser Minderheit im Bundesstaat Bauchi im Mai dieses Jahres die Berichterstattung über den Lynchmord an der christlichen Studentin Deborah Emmanuel Yakubu in Sokoto mit Bangen verfolgt.

Frau Jatau erhielt dazu aus Ghana einen Kommentar über den Meldedienst WhatsApp und leitete ihn an Kollegen weiter. In der Folge wäre es ihr fast wie Frau Yakubu ergangen: Muslimische Kollegen hatten offenbar an ihrer Mitteilung Anstoß genommen und stachelten eine Menschenmenge an, die daraufhin ihr Haus in der Stadt Warji stürmte, dazu entschlossen, Frau Jatau zu lynchen. Sie wurde aber von herbeigeeilten Sicherheitskräften abgeführt. Ich bitte Sie daher, die sofortige Freilassung der Inhaftierten zu veranlassen und für die Sicherheit der Christin Rhoda Jatau zu sorgen.

Hochachtungsvoll,